

Ton Steine Scherben, Keine Macht F

Ich bin nicht frei und kann nur wählen
Welche Diebe mich bestehlen, welche Mörder mir befehlen
Ich bin tausendmal verblutet und sie haben mich vergessen
Ich bin tausendmal verhungert und sie waren vollgefressen

Im Süden, im Westen, im Osten, im Norden
Es sind überall dieselben, die uns ermorden
In jeder Stadt und in jedem Land
Schreibt die Parole an jede Wand
Schreibt die Parole an jede Wand
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand!

Reißt wir die Mauern ein, die uns trennen
Kommt zusammen, Leute, lernt euch kennen
Du bist nicht besser als der neben dir
Keiner hat das Recht, Menschen zu regieren

Im Süden, im Osten, im Norden, im Westen
Es sind überall die dieselben, die uns erpressen
In jeder Stadt und in jedem Land
Heißt die Parole von unserem Kampf
Heißt die Parole von unserem Kampf
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand!

Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand!
Komm rüber Bruder, reih dich ein
Komm rüber Schwester, du bist nicht allein
Komm rüber Mutter, wir sind auf deiner Seite
Komm rüber Alter, wir wollen das Gleiche

In Augsburg, in München, Frankfurt, Saarbrücken
Es sind überall dieselben, die uns unterdrücken
In jeder Stadt und in jedem Land
Mach keine Faust aus deiner Hand
Mach keine Faust aus deiner Hand
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand! (für niemand)
Keine Macht für Niemand!
Keine Macht für Niemand! (wir brauchen keine...)
Keine Macht für Niemand! ...